

## **Zuschussbedarfsmeldung an den Bezirk Oberpfalz für das Haushaltsjahr 2025**

**Der Bezirksjugendring beantragt für den Bezirksjugendring und die Jugendverbände  
für das Haushaltsjahr 2025 folgende Förderung  
aus Mitteln des Bezirkstags der Oberpfalz:**

**450.600 €**

Dies bedeutet keine Erhöhung gegenüber dem Haushalt 2024.

### **Erläuterungen:**

Für 2025 beantragen wir keine Erhöhung gegenüber unserem Zuschussbedarf 2024, um unsere Rücklagen abzubauen.

Dennoch ist es eine Erhöhung im Vergleich zu den beschiedenen 430.600 im Jahr 2024, da die fehlenden 20.000 € für langfristige Kosten wie die 2024 umgesetzte Stundenausweitung in der Geschäftsführung sowie die notwendige Erweiterung unserer Räumlichkeiten finanzieren müssen.

Dies wurde bereits im Zuge der Bedarfsmeldung 2024 kommuniziert und in Gesprächen mit Kulturreferentin Kerstin Radler sowie Herrn Dr. Appl und Herrn Ditz von der Bezirksverwaltung einstimmig als erforderlich erachtet.

Weitere geplante Kosten, die über unseren Haushalt hinaus gehen, werden 2025 durch Rücklagen finanziert, um die in den letzten Jahren gewachsenen Betriebsmittelrücklagen zu reduzieren.

Dies betrifft einerseits die Kosten, welche im Zuge eines notwendigen Umzugs 2025 entstehen werden. Unser Vermieter wird unseren Mietvertrag, der eine Festlaufzeit bis Mitte 2026 hat, nicht fortführen, weswegen wir gezwungen sind neue Räumlichkeiten zu suchen. Darüber hinaus haben wir einen großen Bedarf an der Erweiterung unserer Räumlichkeiten, um die räumlich sehr angespannte Situation der Geschäftsstelle zu entlasten. Hierfür planen wir für das Jahr 2025 in geeignete, barrierefreie Räumlichkeiten zu ziehen.

Da der Mietmarkt in Regensburg sehr schwierig ist, ist aktuell nur schwer zu kalkulieren, was hierfür an langfristigen Kosten auf uns zukommen wird. Als Planungsgröße haben wir unsere aktuellen Mietkosten sowie die Kosten für die bereits geplante Erweiterung der Räumlichkeiten 2024, die leider aufgrund eines Rückzugs des Vermieters nicht zustande kam, angesetzt.

Die tatsächlichen Kosten für den Umzug, die wir mit ca. 10.000 € veranschlagt haben, werden wir den Betriebsmittelrücklagen entnehmen.

Zum anderen werden wir im Jahr 2025 einen Schwerpunkt auf Demokratiebildung setzen. Da wir 2025 auch unser 70-jähriges Jubiläum haben, werden wir dies als Anlass nehmen, 70 Jahre Demokratiebildung beim Bezirksjugendring zu feiern. Die Kosten, die für das Schwerpunktthema anfallen, werden wir ebenfalls als außerordentliche Kosten den Betriebsmittelrücklagen entnehmen. Wir planen hierfür eine Entnahme in Höhe von 10.000 € ein.

Aufgrund von Kostensteigerung in verschiedenen Bereichen (wie beispielsweise Druckkosten oder Veranstaltungskosten) erhöhen sich die Kosten in diversen Haushaltsstellen um ca. 7.000 €. Für das kommende Jahr werden wir diese ebenfalls aus den Betriebsmittelrücklagen finanzieren, um diese zu reduzieren.

Der Bezirksjugendring Oberpfalz bittet den Bezirkstag der Oberpfalz um wohlwollende Zustimmung zu unserer Zuschussbedarfsmeldung.